

RS Vwgh 1995/1/17 93/07/0070

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.01.1995

Index

L66507 Flurverfassung Zusammenlegung landw Grundstücke

Flurbereinigung Tirol

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

80/06 Bodenreform

Norm

AVG §13a;

AVG §37;

FIVfGG §19;

FIVfGG §20;

FIVfLG Tir 1978 §33 Abs2 litd idF 1984/018;

FIVfLG Tir 1978 §54 Abs2 idF 1984/018;

FIVfLG Tir 1978 §73 lite;

VwGG §42 Abs2 Z3 litc;

Rechtssatz

Die Partei des Teilungsverfahrens muß, um einen Verfahrensmangel der Behörde aufzuzeigen, darlegen, welche Hinweise ein Sachverständiger hätte geben können, um den umschriebenen und urkundlich belegten Umfang eines Teilwaldrechtes als unrichtig erscheinen zu lassen, zumal die Behörde nicht verpflichtet ist, die Partei zu einem entsprechenden Sachvorbringen anzuleiten.

Schlagworte

Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Beweismittel Sachverständigenbeweis Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung

Mitwirkungspflicht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1993070070.X02

Im RIS seit

20.11.2000

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at